

Einführung

Die Energie-Balance ist ein schnelles Testverfahren, bei dem das System stabilisiert und in Harmonie gebracht wird. Dabei werden nicht nur die Punkte der verschiedenen Meridiane getestet, sondern auch die speziellen Punkte, an denen man Allergien, Mykosen- und Schwermetallbelastungen, als auch den hormonellen Zustand und Entzündungen testen kann. Auch die psychische Situation des Patienten und ihn beeinträchtigende, äußere Faktoren wie Erdstrahlen und Elektrosmog werden berücksichtigt.

Wichtig ist die genaue Reihenfolge zu beachten und nach jedem Testen den entsprechenden Punkt mit einem Zeichen zu versehen, bevor zum nächsten Testpunkt weiter gegangen wird, da alle Meridiane miteinander verbunden sind und die Information sich während der Behandlung mit verändert.

Wir gehen folgendermaßen vor:

- Zuerst einmal überprüfen wir unsere eigene Testfähigkeit und die der zu behandelnden Person
- Dann testen wir den Organmeridian (am Kopf) und merken uns die Art des Ausschlages
- Anschließend testen wir entlang der Wirbelsäule. Auch hier wird noch kein Zeichen gemalt, wir merken uns jedoch, wann und wo Abweichungen auftreten, d.h., die Rute einen negativen Ausschlag zeigt.
- Nun testen wir die entsprechenden Punkte, nach folgender Reihenfolge:

	Akupunkturpunkte	Messung rechts	Messung links
Dickdarm 1	Testen Di 1: Zeigefinger Nagelbett daumenseitig Zeichnen: Di 1 oder Di 11, Ende Ellbogenfalte außen		
Herz 9	Testen H9: Kleiner Finger Nagelbett innen Zeichnen H 9 oder H 3: Ende Ellbogenfalte innen		
Dünndarm 3	Testen und Zeichnen Dü 3: Handkante außen Alternativ Dü 8 am Ellbogen, Vertiefung zwischen Elle und Oberarmknochen, hinten innen		
Kreislauf/Sexus 8	Testen: Handinnenfläche Zeichnen: KS 3, Ellenbogenfalte Mitte oder Ma 36, unterhalb Knie außen Achtung: nie den KS 8 Punkt direkt bemalen!		
Entzündungspunkte	Handgelenk innen: bei V.5-8 vier Querstriche malen		
Lunge 1	Unter dem Schlüsselbein, neben dem Schultergelenk		
Leber 3	Fußrücken, neben dem Großzehengrundgelenk		
Niere 3	Vertiefung hinter dem Fußgelenk – Innenseite		
Milz/Pankreas 6	4 Querfinger über dem Fußgelenk – Innenseite		
Magen 36	Handfläche auf gebeugtem Knie – Ringfinger zeigt den Punkt an, unter Knie außen		

	Weitere Punkte ergänzt ab 2003	Messung rechts	Messung links
Gallenblase 44	4. Zeh, Zehennagel außen Alternativ: Gallenblase 34 , Knie außen oberhalb von Ma 36 Punkt, in der Vertiefung vor und unter dem Fibulaköpfchen (Wadenbeinköpfchen). Am besten palpierbar bei gebeugtem Knie		
Blase 67	Kleiner Zeh, Zehennagel außen		

Spezielle Punkte

Schilddrüse	Hals Mitte, in der Grube		
Kreislaufpunkt	Ni 27 links: neben dem Brustbein, unter dem Schlüsselbein		
Mykosenpunkt	links dritter Zwischenrippenraum (Interkostal) Ab Vektor 5 vier senkrechte Striche drauflegen und erneut testen und ab Vektor 3, vier senkrechte Striche malen.		
Toxinpunkt (Amalgam)	Di 19 rechts: Vertiefung Nasenflügel		
Allergiepunkt	Dü 19 rechts: vor dem rechten Ohr		

Nach dem Testen :

- Vergleich des aktuellen Zustands des Organmeridians mit dem Ergebnis vor dem Bemalen. Sollte sich hier noch ein negativer Ausschlag zeigen, ist Folgendes zu berücksichtigen:
 1. ein oder auch mehrere Punkte müssen eventuell korrigiert werden
 2. es gibt ein Störfeld durch Narben oder auch durch zu behandelnde Zähne
 3. ein Organ muss direkt mit Zeichen versehen werden.
- Vergleich des aktuellen Zustands der Wirbelsäule mit dem Ergebnis vor dem Bemalen. Sollte sich hier noch ein negativer Ausschlag zeigen, der auf dem Organmeridian nicht getestet hat, kann es auf ein lokales Problem hindeuten. Zeichen können dann direkt auf oder neben der Wirbelsäule gemalt werden.
- Zum Schluss fragen wir ab, wie lange die Punkte nachgemalt werden sollen